

# Was macht unsere Kinder krank?

Der Journalist, Autor und Filmemacher Bert Ehgartner begibt sich auf Spurensuche nach den Ursachen ansteigender Zivilisationskrankheiten bei Kindern - Allergien, ADHS, Autismus oder Autoimmunkrankheiten sind im Vormarsch.

Beitrag aus **Themenmontag: Was macht unsere Kinder krank?, 04.12.2017**

<<http://tvthek.orf.at/profile/Themenmontag/13687392/Themenmontag-Was-macht-unsere-Kinder-krank/13955878/ORF-III-Themenmontag-Was-macht-unsere-Kinder-krank/14188820>>

**Video starten**

Dieses Video darf aus rechtlichen Gründen nur in Österreich wiedergegeben werden.

## Was macht unsere Kinder krank?

Dokumentation, 2014

**Video starten**

Dieses Video darf aus rechtlichen Gründen nur in Österreich wiedergegeben werden.

Trailer

Noch nie in der Geschichte der Menschheit gab es so viel Wohlstand - und gleichzeitig so viele chronisch kranke Kinder wie heute. Eine bundesweite Erhebung aus den USA belegt, dass derzeit 43 Prozent der Kinder unter 18 Jahren an mindestens einer von 20 chronischen Krankheiten leiden. Wenn man krankhaftes Übergewicht sowie Entwicklungsstörungen mit einbezieht, steigt der Anteil auf 54,1 Prozent. Damit sind die vollständig gesunden Kinder erstmals in einem Industrieland sogar in der Minderzahl. Dieser Trend greift auch auf Europa über.

**Montag, 4.12.2017, 21.55 Uhr**  
Wh. Di 01.20, 04.50 und 12.20 Uhr



Foto/Grafik: ORF/Langbein & Partner

Übertherapie mit Antibiotika & Co.



Foto/Grafik: ORF/Langbein & Partner

Verwurmt aber Allergiefrei

Sind die Krankheiten tatsächlich häufiger geworden, oder gibt es dafür andere Erklärungen?

Regisseur **Bert Ehrhartner** macht sich auf die Suche nach den möglichen Ursachen und porträtiert Kinder mit typischen modernen Leiden. Und er zeigt das Umfeld sowie die potenziell krank machenden Einflüsse, denen die Kinder ausgesetzt sind.



Foto/Grafik: ORF/Langbein & Partner

Kinder von Nangapanda auf der indonesischen Insel Flores



Foto/Grafik: ORF/Langbein & Partner

Marianne Nagl mit ihrem autistischen Sohn David

**Film von Bert Ehgartner**

Dokumentation, 2014

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden  Social-Media-Dienste aktivieren
- nicht mit Twitter verbunden 
- nicht mit Google+ verbunden 
- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.** <<http://orf.at/stories/socialmedia>>

## Weitere Sendungen dieser Reihe:

- **Die Vitaminlüge - Wie uns die Gesundheitsindustrie ködern will** <<http://tv.orf.at/orf3/stories/2811074/>>

Vitamin C hilft nicht bei Grippe, C und E fördern nicht den Muskelaufbau, die regelmäßige Einnahme der Vitamine A und E erhöht drastisch das Krebsrisiko. Die Dokumentation von Medizinjournalist Bernhard Hain räumt mit Mythen auf.

- **Hygienewahn** <<http://tv.orf.at/orf3/stories/2881539/>>

Reinigungs- und Desinfektionsmittel versprechen sichere Sauberkeit im Haushalt. Für die Industrie ist die Angst vor Keimen ein Milliardengeschäft. Wissenschaftler erklären, welche Reiniger wirklich nützen.

- **Geplanter Murks** <<http://tv.orf.at/orf3/stories/2880186/>>

Die Dokumentation von Anna Katharin Wohlgenannt und Kurt Langbein erklärt das Prinzip des geplanten Kaputtgehens, auch „geplante Obsoleszenz“ genannt, und unternimmt Nachforschungen.

- **Dubiose Machenschaften: Kaputt nach Plan** <<http://tv.orf.at/orf3/stories/2581783/>>

Viele Elektronikprodukte sind so konzipiert, dass sie irgendwann von selbst technisch versagen. Die Dokumentation beleuchtet, wie große Marken wie „Apple“ sich durch geplante Obsoleszenz bereichern.